

Am heutigen Nachmittag, den 29.06.2026 wurden wir zusammen mit den Feuerwehren Eisenstadt, St. Margarethen und Oslip sowie dem Drohnenstützpunkt Nord um 14:36 Uhr zu einem Gebäudebrand in Trausdorf alarmiert. Beim Eintreffen des unseres Fahrzeugs am Einsatzort stand ein Nebengebäude bereits im Vollbrand. Durch das rasche und koordinierte Erkunden unseres Einsatzleiters konnte ein Übergreifen der Flammen auf das unmittelbar angrenzende Wohnhaus verhindert werden.

Umgehend wurden mehrere Atemschutztrupps zur Brandbekämpfung entsandt. Während im Außenbereich mit mehreren Löschleitungen gegen die Flammen vorgegangen wurde, wurde zur Unterstützung der Löscharbeiten die Teleskopmastbühne der Feuerwehr Eisenstadt eingesetzt.

Über diese konnte der Brand auch von oben bekämpft und versteckte Glutnester gezielt erreicht werden.

Zusätzlich unterstützte der Drohnenstützpunkt Nord die Einsatzleitung mit einer Drohne samt Wärmebildkamera. Die Luftaufnahmen ermöglichten eine laufende Lagebeurteilung sowie die Kontrolle von Hitzeentwicklungen und unterstützten die Einsatzleitung bei der Koordination der Brandbekämpfung.

Insgesamt standen 5 Feuerwehren mit 14 Feuerwehrfahrzeugen und rund 75 Feuerwehrmitgliedern im Einsatz.

Der Einsatz stellte uns auch körperlich vor besondere Herausforderungen. Bei Außentemperaturen von nahezu 40 Grad Celsius leisteten die Einsatzkräfte - insbesondere die Atemschutztrupps in ihrer schweren Schutzausrüstung - Höchstleistungen.

Gegen 16:00 Uhr konnte „Brand aus“ gegeben werden. Im Anschluss führten wir umfangreiche Nachlöscharbeiten sowie Kontrollen auf verbliebene Glutnester durch. Kurz vor 18:00 Uhr konnten wir wieder in unser Feuerwehrhaus einrücken.

Verletzt wurde bei dem Einsatz niemand.

Ein großer Dank ergeht an alle eingesetzten Einsatzkräfte, die auch bei diesen extremen Temperaturen stets bereit sind und ihr Bestes für die Allgemeinheit tun.

Fotos & Videos: BFKDO-EU/Rene Fasching

























